

kleine Chronik.

• Weipzig, 13. Oktober. (Das Defizit der vorjährigen Ausbeute) beträgt rund 619000 Mk. Der Nach der Stadt hat nunmehr befreit, zur Deckung dieses Defizites eine Weizenteile aus fähigen Mittel in Höhe von 400000 Mk. zu gewähren. ...

• Danburg, 13. Oktober. (Aufsehen erregender Kontakt.) Die Kontostellung der Schiffsmaklerfirma Vode u. Schmidt, deren Inhaber Georg Vode seit Sonnabend voriger Woche verstorben ist, ist hier in den meisten Kreisen das größte Aufsehen hervor. ...

• Straßburg, 13. Oktober. (Die Verhütung) suchen lassen, worin bemerkt wird: „1) daß die Verhütung des Ergänztes Schenker fastlich in einem durch große Dienstverächtligkeit und sorgfältige ...

• Berlin, 13. Oktober. (Ermittlung eines Mordes.) Heute ist durch die Criminalpolizei der Mörder der Nichte Kaiser auf der Gendarmenstraße ermittelt worden, es ist der frühere Zynograph, ...

• Straßburg, 13. Oktober. (Ein Bremer verunglückt.) Heute Vormittag ist von einem Güterzuge auf Strecke Ober-Elzberg ein Bremer Arbeiter verunglückt und hat hierbei an beiden Hüften schwere Verletzungen erlitten. ...

• Jerusalem, 13. Oktober. (Verbot der Ankleidung.) Seit einigen Jahren hat die türkische Regierung jüdischen Auswanderern von Österreich, Ungarn und Rumänien die Ankleidung in Palästina verboten. ...

C. H. Naundorf, Gr. Märkerstraße 3. Fernsprecher 659. Glas, Porzellan, Steingut en gros & en detail. Gebrauchsgeschirre in Nickelmetall. Ausstattungsgeschäft für Familien, Restaurants u. Hôtels.

Reisszeuge in grösster Auswahl bei Otto Unbekannt, Grosse Ulrichstr. 1a. Billig und gut 8 Stück für 30 Pfg.

F. Pennemann, Cigaretten- und Cigarettenverand, Halle, Große Ulrichstraße 60, Röhre Kleinmündigen. Tanz-Unterricht.

Münchener Brauer-Akademie, Beginn des nächsten viermonatlichen Kurzes 2. November 1898. Dirigent, gen. Priv.-Dozent, Prop. Dr. Doemens, München 118.

MAGGI, Original-Rahmchen Nr. 0 werden zu 25 g, Nr. 1 zu 45 g und Nr. 2 zu 70 g mit Maggi nachgefüllt.

Freundliche Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, neu renoviert, für 480 Mark sofort zu vermieten. Leipzigerstraße 73, I. 1.

Männerverein der Johannesgemeinde, Sonntag den 16. Oktober cr., Nachmittags 3/4 Uhr: Familien-Versammlung in Osborn's Bellevue.

Anherordentliche General-Versammlung des Allg. Cons.-Vereins für Morl u. Umgegend findet Sonntag den 23. d. Mts. in Stemmlers Gasthof.

Schmalz, Feinestes Schweinefett, Feinster Speck, Feine Thüringer Rohwurst, Thürig. Knackwurst, Salze, Kleine Landschinken, Feinste Salmen-Margarine.

Weizenmehl, Schachtöl, Nordhäus. Kornbranntwein, FF. Liköre, alle sämtliche Colonialwaren, Sennen etc.

Hugo Haedke, Cisleben, Gede der Galleischen u. Vahnhoffstr. Aufmerksame, freundliche Bedienung.

Semmel, 1 Kilo 28 Pfg., 1 Pfund ca. 2 Reihen 15 Pfg. empf. Laurentiusstr. 13.

Brot! Brot! groß und wohlschmeckend, nach Art des Züringer Landbrottes. Alle Sorten Soufflemärkten.

Bekanntmachung, Die Pächterabfälle aus der k. k. Hofschänke ...

Bekanntmachung, Der am 19. Januar 1888 zu Friburg geborene Adeliche Friedrich Gries ...

Bekanntmachung, Der Maurer - Sehnarbeiter - Carl Händler, geboren am 1. Mai 1854 ...

Bekanntmachung, Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzpocken-Empfungen für den Stadtbezirk ...

Bekanntmachung, Mit Bezugnahme auf die diesbezügliche Bekanntmachung vom 12. April d. J. ...

Städtische höhere Mädchenschule, Anmeldungen neuer Schülerinnen für das Winterhalbjahr ...

Bekanntmachung.

Nachst der bevorstehenden Wahl der Wahlmänner zu der Abgeordnetenwahl sind in Gemäßheit des § 1 des Reglements vom 18. September 1898 über die Ausführung dieser Wahlen für das platte Land des Saalkreises folgende Wahlbezirke gebildet:

Table with columns: Nr. der Wahlbezirke, Nr. der Ortsteile, Namen der Ortsteile, Einwohnerzahl der Orte, Gesamtzahl der Wähler, I. Klasse, II. Klasse, III. Klasse, Wahlort, Wahllokal, Wahlvorsteher, Stellvertreter derselben, Bemerkungen. The table lists 40 numbered districts across the Saalkreis, including locations like Trebnitz, Weisenlaublingen, and others.

Table with columns: No., Name of district, Population, Number of voters, District name, District office, District representative, Remarks.

Die für diese Bezirke angefertigten Wählerlisten werden am 20., 21. und 22. Oktober...

Zimmer von 1,50 an. 'Zur Tulpe' Hotel u. Restaurant. Mittagstisch 1,25 Mk. Wein in Karaffen.

Textbücher laut- und lehrweise. O. Haase. Stadt-Theater Halle a/S. Sonntag den 15. Oktober 1898.

Bürgerl. Verkehrslokale, Bratwurstglöckle. mit eigener Fleischerei. jetzt unter Leitung eines Bayerischen Fleischers.

Schloss zum Freimfelde sind noch 30 Familien-Gärten abzugeben. C. Glaser.

Verein Gut Freund, Biebichenstein. Kränzchen. in Saalergarten zu Trotha ladet ergebenst ein.

Wiener Walzer. Ballet-Divertissement in 3 Bildern von J. Strauß und J. Gail.

Vereinigung d. Fuhrherren u. sonst. Geschirrhalter in Halle a. S. u. Umgegend.

„Paradies“. Sonntagabend 8 Uhr. Großes Pökelknochen-Essen.

Thalia-Theater. Halle a. S. Geiststrasse 42a. Direction: E. M. Mauthner.

Restaurant zur Funkenburg, 35 Reitwiesendörfer 38. Sonntag den 15. Oktober 1898.

Orchester-Musik-Verein. Sonntag den 15. Oktober 1898, Abends 8 Uhr.

Sport-Hôtel. Morgen Gr. Schlachtfest. § 11. Dessauerstr. 4. § 11.

Logenbrüder. Sonntag den 15. Oktober 1898. Schwan in 3 Akten von Karl u. Kraap.

Brachstedt. Sonntag den 16. und Montag den 17. d. Mts. ladet zur Kirmess.

Anhalter Hof. Sonntag den 15. Oktober. Hähnchen-Auskegeln.

Naturheilverein Halle a. S. Verjammungslokal: „Börsenhalle“, Großer Berlin 15. Vortrag über „Hodethorheiten und Hodenkrankheiten“.

Stadt-Theater Leipzig. Neues Theater. Das Glöckchen des Eremiten.

Völkerverein. Sonntag den 15. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr in der „Börsenhalle“.

Schlachtfest. Sonntag den 16. und Montag den 17. Oktober.

Ortsverband deutscher Gewerkvereine (H.-D.) zu Halle a. S. Sonntag den 16. Oktober 1898.

Walhalla-Theater. Direction: Richard Imber. Die Geschicklichen Amoros (acht Personen).

Restaurant Prinz Albrecht. Wörschstr. 45. Inhaber: Gustav Scholz.

Schlachtfest. Sonntag den 16. Oktober, Abends 8 Uhr.

Wanderlustverein. Vortrag über die „Hodethorheiten und Hodenkrankheiten“.

Kaisersäle (Tunnel). Täglich Concert des I. Orchesters. 7 Damen, 8 Herren.

Volksbildungsverein. Sonntag den 15. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr in der „Börsenhalle“.

Schlachtfest. Sonntag den 16. Oktober, Abends 8 Uhr.

Wanderlustverein. Vortrag über die „Hodethorheiten und Hodenkrankheiten“.

Restaurant zur Eisenbahn. Sonntag den 15. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr in der „Börsenhalle“.

Alle ehem. Kameraden des Regts. 66. Sonntag den 16. Okt., Vorm. 11 Uhr.

Kegelbahn, Vereinszimmer, Saal Hotel „Weisses Ross“.

Kaufen Sie keinen anderen Filzhut wie

Herkules.

Dieser, die neueste Form und feinste Qualität Wollfilz, mit prima Ullasfutter zu

3,40

Mark.



3,40

Mark.

Andere Herrenhüte schon von Mk. 1,25 an.

Kaufen Sie keinen anderen Regenschirm wie

Herkules

aus Halbleide. Dies der dauerhafteste Damen- und Herren-Schirm der Welt. 2 Jahre schriftliche Garantie gegen das Schleifen in den Ecksalten.



Preis Mk. 6,- pro Stück.

Andere Schirme schon von 89 Pfg. an.

Franz Jos. Heisel, Gr. Ulrichstr. 46.

Deutschlands größter Special-Hut- und Schirmbazar mit 32 eigenen Geschäften.)

Die Haare zu wagen ist ein Gebot des Lebens um ein Gebot der Vernunft!

JAVOL DAS BESTE FÜR DIE HAARE

Es hängt das Wachsthum der Haare von der richtigen Blutversorgung und von der Anregung der betreffenden Nerven ab. Alle Störungen dieser Vorgänge müßten, wenn sie längere Zeit hindurch einwirken, notwendig zur Verkümmern der Haarröhren und zum Zerfall der Haare führen.

Die Verfallung aller jener, den Haarboden bedeckenden Schälhäutchen muß besonders benommen ans Herz gelegt werden, welche von Natur aus mit schmählichem Haarschutz bedacht sind, in deren Familie die Glatze schon durch Generationen glänzt, und die überdies noch zu reichlichem Kopfschweiß neigen. Für diese ist es dringend nötig, ihre Kopfhaut abzuhärten und dem nachtheiligen Einflusse von Licht und Luft recht oft auszuliegen, sowie die Nerven anzuregen und die Ernährungszufuhr des Blutes zu unterstützen. Dies geschieht durch recht häufiges, kräftiges Reiben der Kopfhaut und der darunter befindlichen Kopfhaut mit beiden Händen mindestens jeden Morgen nach dem Aufstehen und zwar 2-3 Minuten lang, so daß die Haut eine ganz leichte Rötung zeigt. Wobann ist mit dem gut durchgeschüttelten Javol einzureiben, sparsam und nicht verchwenderisch, das Einreiben mit Öl und Pomade ist zu unterlassen, weil hierdurch die Haarporen leicht verstopft und die Ausdehnung beeinträchtigt wird und weil die Bestandtheile des Javol alles bieten, was der Kopfhaut und dem Haare nützlich ist. Auch mag man, nach Angabe von Dr. Seeger in Wien, ein Maßlein der Kopfhaut vornehmen, indem man sie mehrmals täglich hin und her bewegt. Manche Leute können dies ganz willkürlich; wer es nicht vermag, lege zunächst die flache Hand auf den Scheitel und schiebe die Kopfhaut vor und hinter, bis die Muskeln dem Willen gehorlig geworden sind. Bei Haarschwäche am Hinterkopfe ist außerdem noch ein Maßlein der Nacken-Galgengend mit einem trockenen Frotteibandluch zu empfehlen.

Hochinteressante sachmännliche Belehrung liefert eine unsere ersten Haarpezialisten in der jeder Flasche Javol gratis beigegebenen Broschüre, belehrend und lehrreich von Anfang bis zu Ende. Javol verdient Vertrauen bis in die höchste Steigerung hinein. Es ist ein ungewöhnlich vorzügliches Produkt. Wer es einmal mit Verstandig gebraucht hat, wird dem Kosmetikum Javol dauernd ein Vertrauen bewahren, wie es nie und nirgander durch die leider unvermeidlichen Fälschungs-Inserate erworben werden kann. — Preis pro Flasche für langen Gebrauch ausreichend Mk. 2.- In allen feinen Parfümerien, Drogerien, Coiffeurgeschäften erhältlich.

Hochfeines frischgeköchtes Pflanzenmuss
empfehlen billig
Gustav Friedrich, Bäcker.

Haar-Tinktur.

Bei den vielen, mit der dreifachen Reflektantem, meist schwindelhaften Haarmitteln machen wir ganz besonders auf dieses wirklich reelle, altbewährte Cosmetikum aufmerksam. Die Tinktur wirkt nicht bloß erhaltend, sondern auch, wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, ganz wesentlich vermehrend für die Haare, wie die vorzüglichsten Zeugnisse hochachtb. Personen zweifelslos erweisen. — Die Tinktur (schon seit unbeschreiblich und amtlich geprüft) ist in Halle zu haben bei **Alb. Schlüter Nachf.,** Gr. Ulrichstr. 6 u. **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstr. 6. In Jac. zu 1, 2 und 3 Mk.

G. KARRAS Schirm-Stock-Plattler
Halle, Radestraße 11.
SPECIAL-GESCHÄFT
Leipzigstr. 4. Stern-Nachrichten.

Bureau für Rechtssachen

von **Karl Ott,**
früherer Rechtsanwaltskammer-Vorsteher
Halle, Radestraße 11.
Ragen, deren Entgegennahme, Testamente, Kaufverträge, Zahlungsbefehle u. dergl. werden sachgemäß besorgt.

Kamerun-Schokolade und Kakao,

bergestellt aus Erzeugnissen der Deutschen Kolonie, empfohlen als
wichtig gut und preiswerth:

Kamerun-Schokolade 1 1/2 Kilo 1,50 Mk.
Kamerun-Kakao 1 1/2 Kilo 2,00 Mk.

Fr. David Söhne, Halle a. S.

Flachliegende

Geschäftsbücher

Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22
Papierhandlung.

Grosse Auction.

Sonntabend den 15. d. Mts., Vormittags 10 1/2 Uhr versteigert
ich wegen Geschäftsveränderung
Halle a. S., Merseburgerstr. 165
unter voller Garantie:

3 Schwarzbraune 5jährige Hannover'sche Wallachen,
elegante Wagen- und Gebrauchspferde, einen
schnellen sechsjährigen Apfelschimmelwallach, 2
hervorragend gerittene Pferde, dunkelbraune
engl. Stute u. Schwarzbrauner ungar. Wallach,
ferner: Stigigen Jagd- und Einlochwagen, 4stigen Wienerwagen,
dieser vier wenig gebrauchte plattirte Kammwet und Brunnplatt-
schleiere, Karriolett und Zogardesigler, diverse kompl. engl.
Reitzeuge, Schlittengelaute u. v. a. z.

Offentl. meistb. gegen Vorkahlung.

Oscar Knoche,
vereid. Auctionator, Krutenbergstraße 12.

Gerichtl. Verkauf.

Das zur Konkursmasse des Kaufmanns **Ernst John** von hier gehörige
Baarenlager, bestehend in
**Drogen und Farben aller Art, Winkeln, Pfeifen,
Stöcken, Cigarren, Seifen zc.**
wird **wertig** Vorm. 9-12 u. Nachm. 3-6 Uhr in dem bisherigen Ge-
schäftslokale, Geis- u. Albrechtstr., Halle zu billigen Preisen anverkauft.
J. Ed. Penschel, Konkurs-Derwalter.

Stadtplan von Halle a. S.

in farbiger Ausfertigung
aus dem **Halleschen Adressbuche** von **W. Kutschbach**
(Maßstab 1 : 12000)
ist in Separat-Abzügen à 50 Pfg. vorräthig in der
Compt-Expedition des „General-Anzeiger“, Große Ulrichstraße 16,
Eingang Dachritzstraße.

**Stafford'sche Tinten sind nicht billig, sie sind
weitaus besten aller existierenden Tinten. Die
zum letzten Tropfen dünnflüssig, daher im
Gebrauch am sparsamsten und bequemsten**

General-Vertrieb: **Friedrich Malsch,** Halle a. S.,
Gr. Steinstraße 11.

Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz,

mit Filialen in Berlin, Frankfurt a. O., Dresden, versendet an
jedermann zu billigen Preisen Colonialwaaren, Delicatessen,
Wein, Tabak u. Cigarren. Preislisten kostenfrei zu Diensten.

Tanz-Unterricht.

Der 1. Winterkursus meines Tanzunterrichts nebst Anleitung über Reihtheit der
Körperbewegungen und Umgangformen beginnt **Freitag den 21. Oktober** in den
„Kaisersälen“. Gefällige Anmeldungen werden jederzeit in meiner Wohnung
entgegengenommen.

Zanzlehrer,
Hermann Wipplinger, Auguststraße 11, I. Etage.
Mitglied der Genossenschaft deutscher Tanzlehrer.